# Anerkennung früherer Leistungen

Die Beantragung und Begutachtung der Anerkennung Ihrer bisher erbrachten Leistungen erfolgen in fünf aufeinander folgenden Schritten:

Schritt 1: Bereiten Sie Ihre Unterlagen vor:

- Füllen Sie **Formular 1** aus.
- Tragen Sie in die Anlage zu Formular 1 jene früheren Leistungen ein, die Sie anerkennen lassen wollen.
- Legen Sie Nachweise für die erbrachten Leistungen bei. Ein Nachweis über eine erbrachte
  Leistung kann entweder durch einen vom Dozenten ausgestellten Schein (inkl.
  Institutsstempel) oder durch eine offizielle Bescheinigung des Prüfungssekretariats
  (Notenspiegel, Transcript of Records o.ä.) erfolgen.
   Sortieren Sie die Nachweise entsprechend Ihrer Reihenfolge der Auflistung in der Anlage
  zum Formular 1!

#### Schritt 2: Wenden Sie sich an die zuständige Fachvertretung.

- Vor Ihrem Gespräch mit der zuständigen Fachvertretung empfehlen wir Ihnen, sich mit der Prüfungsordnung Ihres Zielstudienganges auseinanderzusetzen. Hierbei haben Sie bitte mögliche Zuordnungen für Ihre erbrachten Leistungen im Blick.
- Wer für Ihr Fach zuständig ist, erfahren Sie unter: <a href="https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste">https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste</a> der FachvertreterInnen.pdf
- Bringen Sie zum Termin mit der Fachvertretung alle im ersten Schritt zusammengestellten
   Unterlagen inkl. der Formulare 1–3 und der Anlage zu Formular 1mit.
- Zusammen mit Ihnen füllt die Fachvertretung das **Formular 2** aus.

# Schritt 3: Reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 im PLAZ ein, das diese an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master weiterreicht:

- per Post an die Universität Paderborn, PLAZ, Kennwort "Anerkennung", Warburger Str. 100, 33098 Paderborn oder
- Service-Büro des PLAZ (W3.206) innerhalb der Öffnungszeiten.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung inklusive einer Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester.

Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen. Die Bearbeitung des Antrags nimmt mindestens **eine Woche** (in der Regel zwei bis drei Wochen) in Anspruch.

- Schritt 4: Reichen Sie die **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester** beim Studierendensekretariat ein.
- Schritt 5: Nach erfolgter Immatrikulation bzw. nach erfolgtem Wechsel reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 beim Zentralen Prüfungssekretariat ein, welches die entsprechenden Eintragungen in PAUL vornimmt.

# <u>Falls Sie für einzelne</u> <u>Leistungen noch keinen offiziellen Nachweis haben</u> und Sie für die Immatrikulation eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester benötigen, beachten Sie Folgendes:

- Bevor Sie sich mit der zuständigen Fachvertretung in Verbindung setzen, markieren Sie in der Anlage zu Formular 1 deutlich, für welche Leistungen noch kein offizieller Nachweis vorliegt.
- Für diese Leistungen kann die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfehlen.

- Reichen Sie die Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1 im PLAZ ein, das diese an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master weiterreicht.
  - Auf Grundlage der Leistungen, für die ein offizieller Nachweis vorliegt, trifft der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester, die beim Studierendensekretariat eingereicht werden kann. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.
- Sobald Sie für die noch nicht nachgewiesenen (von der Fachvertretung unter Vorbehalt zur Anerkennung vorgeschlagenen) Leistungen einen offiziellen Nachweis haben, legen Sie diesen im Servicebüro des PLAZ vor. Das PLAZ reicht dann den kompletten Antrag zur Anerkennung früherer Leistungen an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge weiter.
  - Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

#### Wichtige Hinweise:

- In einen Lehramtsstudiengang kann keine Einschreibung in ein Fach (Unterrichtsfach / Lernbereich/ berufliche Fachrichtung bzw. Bildungswissenschaften) erfolgen, das in einem Lehramtsstudiengang (Bachelor/ Master/ Staatsexamen) derselben Schulform endgültig nicht bestanden wurde.
- Leistungen, die für ein Erweiterungsstudium anerkannt werden, gelten ausschließlich für dieses Erweiterungsstudium. Wenn ein Fach, das als Erweiterungsstudium zum Lehramt GyGe studiert wird, durch Wechsel zum Fach im Lehramtsstudium GyGe gemacht wird, können die anerkannten Leistungen in der Regel aus Gründen der LZV-Konformität nicht überführt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an beratung@plaz.upb.de.

## Formular 1

## Antrag auf Anerkennung von Leistungen

für den Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (GyGe) für das Unterrichtsfach Geschichte (Einschreibung ab WiSe 2016/17)

as Unterrichtsfach wird	im Rahmen		
☐ des Lehramtsstud	diums GyGe (Bachelor)		
☐ eines Erweiterun	gsstudiums zum Lehrar	nt GyGe (Bachelor)	
udiert.			
	☐ männ	lich □ weiblich □ divers	
(Nachname, Vorname)		(Geschlecht)	(Matrikelnummer)
(Straße Hausnummer)		(PLZ Wohnort)	
,		,	
(GebDatum)	(Tel. mit Vorwahl)	(F-Ma	iil-Adresse – bitte <b>deutlich</b> schreiben)
us folgenden bisheri Studienort(e) (Hochschule)	g e n Studienzeiten sol Studiengang	len Leistungen anerkannt we	Studienzeiten (von bis)
			, ,
	e, die Angaben in Form	: Leistungen, deren Anerkenn ular 1 und in der Anlage zu F	_
(Ort)	(Datum)	(Unterschrift)	

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer oder Adresse)

# **Anlage zu Formular 1**

#### Anlage zum Antrag auf Anerkennung von Leistungen

füllen durch Student*in	auszufüllen durch Fachvertretung					
Hochschule	Veran- staltungs- art <sup>1</sup>	Titel des Moduls/ der Veranstaltung	Form der Studienleist- ung²/+Note	Form der Prüfungsleist- ung³/+Note⁴	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung <sup>5</sup> )	Nr. für die tabellarische Übersicht <sup>6</sup>
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:	
					O liegt vor O wird nachgereicht	
					Unterschrift:	

Seite 2 von 9

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Tragen Sie hier die Art der besuchten Veranstaltung ein. Als Abkürzungen könnten verwendet werden V = Vorlesung, S = Seminar, OS = Oberseminar, Ü = Übung, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, P = Praktikum, SPS = Schulpraktische Studien, BV = Basisveranstaltung, AV = Aufbauveranstaltung, VV = Vertiefungsveranstaltung.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Studienleistungen (SL) können beispielsweise Referate, Portfolios, Tests etc. sein.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Prüfungsleistungen (PL) können beispielsweise Klausuren, schriftliche Hausarbeiten, mündliche Prüfungen etc. sein. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollten Sie dies nicht wünschen, sollten Sie keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragen.

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Bei nicht vergleichbaren Notensystemen und fehlenden speziellen Abkommen zwischen Fakultäten oder Hochschulen und fehlenden Vorgaben des ECTS der Europäischen Union wird die Prüfungsleistung als "bestanden" anerkannt. Die Prüfungsleistung geht damit nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Kennzeichnen Sie als Fachvertretung hier, ob der\*die Studierende die erbrachte Leistung durch ein offizielles Dokument (Schein, Notenspiegel oder Transcript of Records) nachgewiesen hat.

<sup>&</sup>lt;sup>6</sup> In diese Spalte trägt die Fachvertretung ein, in welcher Zeile der tabellarischen Übersicht (Formular 2) die Leistung anerkannt werden soll.

(Nachname, Vorname)		(Matrikelnummer oder Adresse)	(Matrikelnummer oder Adresse)						
		Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen							
Hochschule	Veran- staltungsart	Titel des Moduls / der Veranstaltung	Form der Studienleist- ung/+Note	Form der Prüfungsleist- ung/+Note	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung)	Nr. für die tabellarische Übersicht			
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:				
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:				
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:				
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:				
					O liegt vor O wird nachgereicht Unterschrift:				

(Nachname, Vorname)	(Matrikelnummer oder Adresse)

### Formular 2

#### Tabellarische Übersicht über die erbrachten Leistungen und die Anerkennungsempfehlung

Aufstellung der erbrachten Leistungen, deren Anerkennung auf das Bachelorstudium **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen** mit dem Unterrichtsfach **Geschichte** beantragt wird.

				auszufüllen durch Fachvertretung			auszufüllen durch Prüfungs- ausschuss
Lfd. Nr. <sup>7</sup>	Modulnr. / Kursnr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP8	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note <sup>9</sup>	Anerkennungsempfeh- lung (Unterschrift Fachvertretung <sup>10</sup> )	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben
		Nachweis von Lateinkenntnissen					
1	Kenntnisse in La	atein auf dem Niveau eines Kleinen Latinums		Kein Teil des Anerkennungspr beglaubigte Kopie) legen Sie I			inal oder

Seite 4 von 9

 $<sup>^{7}</sup>$  Diese Nummer dient in der Anlage zu Formular 1 zur Zuordnung der erbrachten Leistungen.

<sup>&</sup>lt;sup>8</sup> LP = Leistungspunkt

<sup>&</sup>lt;sup>9</sup> PL = Prüfungsleistung. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollte der\*die Student\*in dies nicht wünschen, sollte keine Anerkennung beantragt werden.

<sup>&</sup>lt;sup>10</sup> Empfehlen Sie als Fachvertretung die Anerkennung, zeichnen Sie mit Ihrer Unterschrift gegen. Aufeinanderfolgende Zeilen ohne Leerzeile können mit einer Klammer zusammengefasst werden. Soll für den jeweiligen Kurs oder die Prüfungsleistung keine Anerkennung erfolgen, streichen Sie den entsprechenden Bereich bitte durch.

<sup>&</sup>lt;sup>11</sup> Nachweis bis zur Zulassung zur Bachelorarbeit.

O ja, Note:

O nein

	M.068.8020	Basismodul Neuere Geschichtsepochen <sup>14</sup> 12			
6	K.068.80201	Einführung in die Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte <sup>13</sup> Inkl. Klausur (60. Min.) als Modulteilprüfung	O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O ja O nein
7	K.068.80202	Proseminar Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte <sup>13</sup> Inkl. Schriftl. Hausarbeit (30.000 Zeichen) als Modulteilprüfung	O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O ja O nein
8	K.068.80203	Basisveranstaltung Frühe Neuzeit oder Neueste Geschichte <sup>14</sup>	O ja O nein	-	O ja O nein
9	Prüfungsleistur	ng: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen		O ja, Note: O nein	- O ja O nein

O ja

O nein

5

Prüfungsleistung: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen

<sup>&</sup>lt;sup>12</sup> Die Veranstaltung K.068.80103 ist aus der anderen Epoche als die Veranstaltungen K.068.80101 und K.068.80102 zu wählen.

<sup>&</sup>lt;sup>13</sup> Einführung und Proseminar sind gekoppelt und bei demselben Dozenten in demselben Semester zu besuchen.

 $<sup>^{14}</sup>$  Die Veranstaltung K.068.80203 ist aus der anderen Epoche als die Veranstaltungen K.068.80201 und K.068.80202 zu wählen. Seite 5 von 9

(Nac	(Nachname, Vorname) (Matrikelnummer oder Adresse)						
Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfeh- lung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben

	M.068.8030	Basismodul Sektoralgeschichte 12				
10	K.068.80301	Einführung in Sektoralgeschichte Inkl. Klausur (60 Min.) als Modulteilprüfung	O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O nein	O ja O nein
11	K.068.80302	Proseminar Sektoralgeschichte Inkl. Schriftl. Hausarbeit (30.000 Zeichen) als Modulteilprüfung	O ja O nein	O ja, Note: O nein	O ja O nein	O ja O nein
12	K.068.80303	Einführungsseminar <sup>15</sup>	O ja O nein	-	O ja O nein	-
13	Prüfungsleistu	ng: Arithm. Mittel der Modulteilprüfungen		O ja, Note: O nein		O ja O nein

	M.068.8040	Basismodul Historisches Lernen und Geschichtstheorien <sup>16</sup>	12			
14	K.068.80401	Einführung in die Geschichtsdidaktik		O ja O nein	-	O ja O nein
15	K.068.80402	Proseminar Schuldidaktik		O ja O nein	-	O ja O nein
16	K.068.80403	Einführung in die Geschichtstheorie		O ja O nein	-	O ja O nein
17	Prüfungsleistur Schuldidaktik"	g: Mündl. Prüfung (20 Min.) im Zshg. mit "Proseminar			O ja, Note: O nein	O ja O nein

<sup>&</sup>lt;sup>15</sup> Das Einführungsseminar muss aus einer anderen Epoche als die Epochenschwerpunkte in M.068.8010 und M.068.8020 gewählt werden.

<sup>&</sup>lt;sup>16</sup> Die Veranstaltungen sollen nacheinander absolviert werden. Voraussetzung für K.068.80402 ist der Besuch von K.068.80401 Seite 6 von 9

(Nac	(Nachname, Vorname) (Matrikelnummer oder Adresse)					_	
Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfeh- lung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben

	M.068.8050	Aufbaumodul Epochen der Geschichte <sup>17</sup>	12			
18	K.068.80501	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte I (Hauptseminar)	i	O ja O nein	-	O ja O nein
19	K.068.80502	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte II (Vorlesung)		O ja O nein	-	O ja O nein
20	K.068.80503	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte III (Vorlesung) <sup>18</sup>		O ja O nein	-	O ja O nein
21	Prüfungsleistu Hauptseminar	ng: Schriftl. Hausarbeit (45.000 Zeichen) im Zshg. mit dem			O ja, Note: O nein	O ja O nein

<sup>&</sup>lt;sup>17</sup> Wird die Modulprüfung in der Epochengruppe Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte erbracht, so muss sie im anderen Aufbaumodul in der Epochengruppe Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte erbracht werden (und umgekehrt).

 $<sup>^{18}</sup>$  Die Veranstaltung ist in einer weder in K.068.80501 noch in K.068.80502 studierten Epoche zu wählen. Seite 7 von 9

(Nach	name, Vorname)	(N	1atrikelnum	nmer oder Adresse)			
Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfeh- lung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungs- empfehlung wird stattgegeben
	M.068.8060	Aufbaumodul Sektorale Themen der Geschichtswissenschaft <sup>17</sup>	12				
22	K.068.80601	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte I (Hauptseminar)		O ja O nein	-		O ja O nein
23	K.068.80602	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte II (Vorlesung)		O ja O nein	-		O ja O nein
24	K.068.80603	Aufbauveranstaltung Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte oder Frühe Neuzeit/ Neueste Geschichte Politik-, Kultur-/Kunst- oder Wirtschafts- und Sozialgeschichte III (Vorlesung)		O ja O nein	_		O ja O nein
25	Prüfungsleistur Hauptseminar	ng: Schriftl. Hausarbeit (45.000 Zeichen) im Zshg. mit dem			O ja, Note: O nein		O ja O nein
	Hauptseminar	erkennungsentscheidung für das Unterrichtsfach G e s c kennungsempfehlung unter dem Vorbehalt des Erbringe		= = = =	O nein	gt noch kein Nachweis der e	01

(Nachn	ame, Vorname)		(Matrikelnummer oder A	dresse)			
	nular 3	lung des Gemeinsa	ımen Prüfungsauss	schusses für die			
Lehra	mtsstudiengänge l	Bachelor/Master	ehlung (Formular 2)				
Δuf de	n Antrag (Formular 1)	vom auf	Anerkennung von Leis	stungen für den			
Bachel Geschi Bachel Gemei	orstudiengang <b>Lehram chte</b> hin werden gemä orstudiengang <b>Lehram</b> nsamen Prüfungsausso	ot an Gymnasien und ( iß § 13 der Allgemeine ot an Gymnasien und ( chusses für die Lehram	Gesamtschulen (GyGe in Bestimmungen der F Gesamtschulen vom 2 itsstudiengänge Bache	) für das Unterrichtsfach Prüfungsordnung für den 2. Juli 2016 nach Entscheidung des elor/Master Leistungen gemäß den annt bzw. nicht anerkannt.			
	_	entscheidung implizier eidung vom	t eine konkludente Te 	ilaufhebung der			
	☐ Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich für das Studium des <b>Unterrichtsfaches Geschichte</b> im Rahmen eines Erweiterungsstudiums zum Lehramt GyGe.						
	Diese Anerkennungs nicht (mehr) studiert		chließlich, falls das Fac	ch			
(Datu	m)	(Vorsitzende*r Prüfungsa	ausschuss)	(Siegel)			

Seite 9 von 9 Formular 3